

Stadt Chemnitz · Dezernat 3 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Düsseldorfener Platz 1
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Fraktion DIE LINKE
Frau Stadträtin
Sabine Pester

Datum 08.04.2019
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-216/2019
Ihr Schreiben vom 18.03.2019
E-Mail

Ihre Ratsanfrage RA-216/2019 - Öffentliches W-Lan in der Stadt Chemnitz

Sehr geehrte Frau Pester,

die Oberbürgermeisterin hat mich mit der Beantwortung Ihrer nachfolgend genannten Fragen beauftragt. Da die Thematik wesentlich von der **eins** sowie der CWE bearbeitet wird, möchte ich Ihnen in Abstimmung mit beiden Gesellschaften folgende Auskünfte erteilen.

1. An welchen Plätzen in der Stadt Chemnitz gibt es aktuell freies WLAN, welches über städtische Strukturen bereitgestellt wird?

Die CWE verantwortet gemeinsam mit der eins eine Testmeile in der Inneren Klosterstraße (Gastromeile), wo ein freies WLAN "Hotspot.Chemnitz" mit insgesamt 9 Accesspoints betrieben wird. Das Konzept hierfür wurde gemeinsam mit der Stadtverwaltung erstellt.

2. Wie ist der aktuelle Stand der Umsetzung des BA-024/2016?

Die Stadtverwaltung hat Kontakt zur Chemnitzer Freifunk-Initiative geknüpft und ihre Bereitschaft zur Unterstützung beim Ausbau des Netzes im persönlichen Gespräch zugesagt. Anwesend waren neben dem Freifunk e. V., Abteilungsleiter aus der SE Gebäudemanagement und Hochbau sowie dem Umwelt- und dem Liegenschaftsamt. Neben der Benennung verbindlicher Ansprechpartner hat Freifunk e. V. eine Liste erhalten, wo sich städtische Ämter solche Hot-Spots gut vorstellen können. Seit geraumer Zeit hat es trotz Nachfrage keine Reaktion der Freifunk-Initiative gegenüber den genannten Ansprechpartnern gegeben.

3. Hat die Stadt Chemnitz Fördermittel (bspw. „Digitale Offensive Sachsen“ oder „WiFi4EU“) beantragt, um die WLAN-Strukturen in der Stadt auszubauen? Wenn ja, wo wurden die Fördermittel eingesetzt? Wenn nein, warum nicht?

Die CWE hat sich im Dezember 2017 zum WLAN-Ausbau Kerninnenstadt insbesondere bzgl. DiOS-RL beim Breitbandkompetenzzentrum Sachsen beraten lassen. Hier wurde die grundsätzliche Förderfähigkeit aufgrund des Konzeptes diskutiert. Nach derzeitiger Einschätzung kommt aufgrund des Investitionsvolumens nur die DiOS-RL, nicht aber das WiFi4EU-Programm infrage mit der Chance auf 80 % Förderung.

*4. Gibt es Bestrebung nach der aktuellen Rechtsprechung, wonach die "WLAN-zur-Verfügung-Steller" für das Tun und Handeln der Nutzer*innen dieses WLAN nicht mehr haften müssen, den*

Ausbau von kostenlosen WLAN in der Stadt voranzutreiben? Wenn ja, wie sieht das Konzept und die Zeitschiene dazu aus? Wenn nein, warum nicht?

Ja, das Konzept für den flächendeckenden Ausbau in der Kerninnenstadt liegt vor. Die Fördermittelbeantragung ist für den Sommer 2019, Ausschreibung und Maßnahmenbeginn für den Winter 2019/2020 geplant.

Freundliche Grüße

Miko Runkel
Miko Runkel
Bürgermeister